

14.08.2017 – Nr. 09

Tim Tramnitz gewinnt ADAC Kart Academy

- Dritter Doppelsieg von Tim Tramnitz
- Erster Champion stammt aus Hamburg
- Knappe Rennen in der Motorsport Arena Oschersleben

Oschersleben. Zum vierten Rennen des Jahres reisten die Nachwuchspiloten der ADAC Kart Academy nach Sachsen-Anhalt. In der Motorsport Arena Oschersleben fiel die erste Meisterschaftsentscheidung – Tim Tramnitz kürte sich mit einem weiteren Doppelsieg zum ersten Meister der ADAC Kart Academy. In der Rookiewertung ist hingegen noch alles offen.

Nach Wackersdorf und zwei Mal Kerpen trat die ADAC Kart Academy am Wochenende erstmalig in der Motorsport Arena Oschersleben an. Mit 15 Nachwuchsrennfahrern gingen wieder alle eingeschriebenen Fahrer an den Start und sorgten auf der 1.018 Meter langen Hochgeschwindigkeitsstrecke für ausgeglichene Rennen. Als großer Favorit auf den Gewinn der Meisterschaft trat Tim Tramnitz (Hamburg/KSM Schumacher Racing Team) an. Mit fünf Siegen in sechs Rennen hatte der Norddeutsche einen deutlichen Vorsprung im Gesamtklassement.

Im Zeittraining setzte sich Levi O´Dey (Jülich/KSM Schumacher Racing Team) mit einem hauchdünnen Abstand gegen seine Verfolger Tim Tramnitz und Jakob Bergmeister (Langenfeld/ADAC Nordrhein e.V.) durch. Zu dem Trio gesellte sich dann im ersten Finale noch Salman Owega (Köln/KSM Schumacher Racing Team) hinzu. Die vier lieferten sich einen tollen Kampf um den Sieg. In 15 Rennrunden wechselten die Positionen gleich mehrmals und die Youngster begeisterten die zahlreichen Zuschauer am Rand der Rennstrecke. Im Ziel gab es aber keine Überraschung – Tramnitz holte sich einen weiteren Erfolg. Hinter ihm folgten Bergmeister, O´Dey, Owega und Max Richter (Zierenberg/KSM Schumacher Racing Team). Bester Rookie im Rennen war Joel Mesch (Erkelenz/KSM Schumacher Racing Team) als Sechster. „Nach dem ich schon beim vergangenen Rennen in Kerpen beide Rookie-Siege geholt habe, freue ich mich hier wieder erfolgreich zu sein“, strahlte der Rheinländer im Ziel.

Zu einer Neuauflage des Vierkampfs an der Spitze kam es im zweiten Durchgang. Wieder schenkte sich das Quartett keinen Millimeter und lieferte das bisher knappste Rennen in der ADAC Kart Academy ab. Gleich mehrmals wechselte die Führung zwischen Tramnitz, Bergmeister und O´Dey. Im Ziel jubelte wieder ein bekanntes Gesicht. Mit seinem dritten Doppelsieg sicherte sich Tim Tramnitz auch vorzeitig die Meisterschaft in der ADAC Kart Academy. „Es ist etwas Besonderes der erste Meister einer neuen Rennserie zu sein. Damit habe ich Geschichte geschrieben und danke meinem Team, Mechaniker und Eltern für den tollen Support“, strahlte der zwölfjährige Hamburger. Levi O´Dey und ADAC Stiftung Sport-Förderpilot Jakob Bergmeister komplettierten erneut das Siegerpodium. Vierter wurde Konstantin Kapetanidis (Bergheim/KSM Schumacher Racing Team) vor Owega auf Rang fünf. Ein neues Gesicht gab es an der Spitze der Rookie-Wertung: Janick Söhner (Neulussheim/ADAC Nordbaden e.V.) siegte und war im Ziel sehr zufrieden: „Vor dem Rennen hatte ich nur einen Test auf der Strecke und hätte nicht erwartet, die Rookie-Wertung zu gewinnen, umso schöner ist der Erfolg nun.“

Nach dem der Titel in der ADAC Kart Academy schon vergeben ist, bleibt es auf den Verfolgerrängen spannend. Ebenso ist in der Rookie-Wertung noch alles offen. Angeführt wird diese von Felix Arndt (Eging am See/RS Motorsport). Zum Finale wartet auf die Youngster der ADAC Kart Academy ein besonderes Highlight. Vom 8.-9. September starten die Nachwuchspiloten im Rahmen der CIK-FIA Kart Weltmeisterschaft im Prokart Raceland Wackersdorf.

Pressekontakt

ADAC Kart Academy

Björn Niemann, Tel.: +49 (0) 2843 16 98 226, E-Mail: bjoern.niemann@fast-media.eu

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport